

Kloster Beuron, Schneiderei

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/178650685416/>

ID: 178650685416

Datum: 13.05.2019

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Abteistraße
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	88631
Stadt-Teilort:	Beuron
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Sigmaringen (Landkreis)
Gemeinde:	Beuron
Wohnplatz:	Beuron
Wohnplatzschlüssel:	8437005001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine
Geo-Koordinaten:	48,0498° nördliche Breite, 8,9689° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Kloster Beuron, Abteistraße 1,2,3

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz


- Kloster Beuron, Abteistraße 1,2,3 (88631 Beuron)
- Kloster Beuron, Abtei- und Pfarrkirche St. Martin, Abteistraße 1 (88631 Beuron)
- Kloster Beuron, Gnadenkapelle, Abteistraße 1 (88631 Beuron)
- Klosterhof, ehem. Pilgerhotel (88631 Beuron, Benediktusweg 1)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Südöstlich an die Klostererweiterung von 1925 schließt sich der Wirtschaftshof an. Hier steht asymmetrisch frei die sog. Schneiderei, ein verputzter breit gelagerter Massivbau aus dem frühen 18. Jh. mit regelmäßig angeordneten Fensteröffnungen unter Satteldach. Es handelt sich um einen Überrest der Ökonomiebauten der Augustiner.

1. Bauphase: (1700 - 1730) Erbauung des Gebäudes im frühen 18. Jahrhundert.

Betroffene Gebäudeteile: 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Kloster, allgemein

2. Bauphase: (1890 - 1906) Seit den 1890er Jahren bis 1906 war der Bau Dienstsitz des fürstlichen Oberförsters.

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

Besitzer:in

 *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:  *keine Angaben*

Lagedetail:

- Klosteranlage
- allgemein

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Wirtschaftsbauten

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Verputzter, breit gelagerter Massivbau mit regelmäßig angeordneten Fensteröffnungen und einem abschließenden Satteldach.

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:** *keine Angaben*

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):** *keine Angaben*

Bestand/Ausstattung: *keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail: *keine Angaben*

Konstruktion/Material: *keine Angaben*